

Prioritäten der fachlich-inhaltlichen Ziele und Aufgaben im Rahmen der Fortschreibung §§ 11 ff SGB VIII

Grundlagen:

- * §§ 11, 13, 14, 16 SGB VIII (§ 22 SGB VIII in Anlehnung)
- * Zielpyramide (Ziele der Stadt, Leitziele der Kinder,- Jugend- und Familienpolitik, Ziele der Jugendhilfe,)
- * Handlungsempfehlungen der Sozialberichte der Stadt Halle (u.a. Kinderarmutsbericht/Bildungsbericht)

1. Förderung von sozial-benachteiligten bzw. individuell beeinträchtigten Kindern und Jugendlichen hinsichtlich ihrer sozialen Integration, insbesondere i.V.m. allen Bildungsbereichen (Kita, Schule, Ausbildung, Beruf)

***zugehende Angebote in der Kindertagesstätte**

Teilziele	Bemerkungen
"Verbesserung" der Situation in Kitas mit überdurchschnittlichen Auffälligkeiten; <i>Unterstützung und Verstärkung der Elternarbeit</i> (Indikatoren können sein: betreute Anzahl von Ganztagskindern, die eigentlich nur einen Halbtagsanspruch haben; Untersuchungen Amt 53)	<ul style="list-style-type: none"> * soz. päd. Angebote und Projekte in Kitas mit besonderem Bedarf * gezielte und bedarfsgerechte Einzelfall- und Zielgruppenarbeit * Steuerungs- und Koordinierungsfunktion / Management

*** Angebote an der Schnittstelle Übergang Grundschule-weiterführende Schulen**

Teilziele	Bemerkungen
gezielte Vorbereitung von Grundschulern in belasteten Schulen (Indikatoren können sein: Anzahl der Kinder mit individuellen Beein- , trachtigungen, Migrantanteil)	<ul style="list-style-type: none"> * soz. päd. Angebote und Projekte an Horten mit besonderem Bedarf i.V.m. den Grundschulen * gezielte und bedarfsgerechte Einzelfall- und Zielgruppenarbeit * Steuerungs- und Koordinierungsfunktion / Management

*** Schulsozialarbeit**

Teilziele	Bemerkungen
Projekte zur Erreichung des Schulabschlusses innerhalb und außerhalb von Schule	* Fortführung von Angeboten und Projekten, die vorrangig mit Landes- und ESF- Mitteln gefördert werden
klassische Schulsozialarbeit mit Projekten zur Vermeidung von Schulverweigerung und zur Aufwertung der Sekundarschulen	

*** Streetwork**

Teilziele	Bemerkungen
Beratung/ Begleitung spezifischer Cliques bzw. sozialisationsgelöster junger Menschen (Anlaufstelle)	

*** Beratung und Begleitung in der Phase der Ausbildungs- / Berufsfindung**

Teilziele	Bemerkungen
Erreichen der Ausbildungsreife von 17/18 jährigen Jungen	
soziale Beratung von Mädchen (Jugendalter 14-17 Jahre)	
Erreichen des Ausbildungsabschlusses	

*** sozialpädagogisch begleitetes Wohnen**

Teilziele	Bemerkungen
Verselbständigung junger Menschen während der Schul- bzw. Ausbildungszeit durch individuelle, lebenspraktische Hilfen etc.	

*** Jugendberatung (TOA)**

Teilziele	Bemerkungen
nach §10 Abs.1 Nr.7 u. §15 Abs.1 Nr.1 JGG * Mediation und außergerichtliche Tataufarbeitung	

2. Förderung von Familien, die in Belastungssituationen Angebote der Beratung und Begleitung in der Wahrnehmung ihrer Erziehungsverantwortung und Stärkung der Elternkompetenz benötigen

*** Projekte, die Eltern bzw. Alleinerziehende bei der Eingliederung ins Berufsleben/ in Beschäftigungsmaßnahmen unterstützen/ begleiten**

Teilziele	Bemerkungen
soziale Integration von langzeitarbeitslosen Eltern/Alleinerziehenden i.V.m. der ARGE bzw. Agentur	* ARGE/Agentur schaffen Maßnahmen und Beschäftigungsmöglichkeiten; Jugendhilfe bietet Möglichkeiten, um junge Menschen/ Eltern zu befähigen, Maßnahmen anzunehmen

*** Projekte zur Stärkung der konstruktiven Lebensbewältigung**

Teilziele	Bemerkungen
Stärkung der familiären Resilienz im präventiven/intervenierenden Bereich; Stärkung der konstruktiven Lebensbewältigung im Kontext materieller/ sinnhafter Armut mit dem Ziel, ein neues Gefühl zu wecken bzw. zu reaktivieren	* soz. päd. Angebote und Projekte auch in Verbindung mit Einrichtungen * gezielte und bedarfsgerechte Einzelfall- und Zielgruppenarbeit

3. allgemeine Förderung von Kindern, Jugendlichen und Familien durch allgemein zugängliche Veranstaltungen i.S. der §§ 11,16 SGB VIII

Teilziele	Bemerkungen
<ul style="list-style-type: none"> * Förderung der sozialen Kompetenz * Förderung der Selbständigkeit, des Selbstbewusstseins und Selbstwertgefühls * Förderung der Eigenverantwortlichkeit, des Verantwortungsbewusstseins und der Gemeinschaftsfähigkeit * Förderung der Kommunikations-, Kooperations-, Konfliktfähigkeit * Hinführung zu sozialem Engagement und gesellschaftlicher Mitverantwortung 	

<ul style="list-style-type: none"> * Vermittlung erzieherischer Kompetenz * Stärkung der Erziehungskraft und des Selbsthilfepotentials * <i>Stärkung junger Eltern (individuelle Förderung minderjähriger Schwangere, Stärkung der Erziehungskompetenz junger Eltern, Vorbereitung und Begleitung des Übergangs zur Elternschaft, Verbesserung der Erziehungsfähigkeit in der frühen Kindheit)</i> 	
---	--

4. Fundraisingberatung

Teilziele	Aktionen
<ul style="list-style-type: none"> * Stabilisierung der Jugendhilfeangebote in Halle durch Mittelakquise u. individuelle Projektberatung 	